

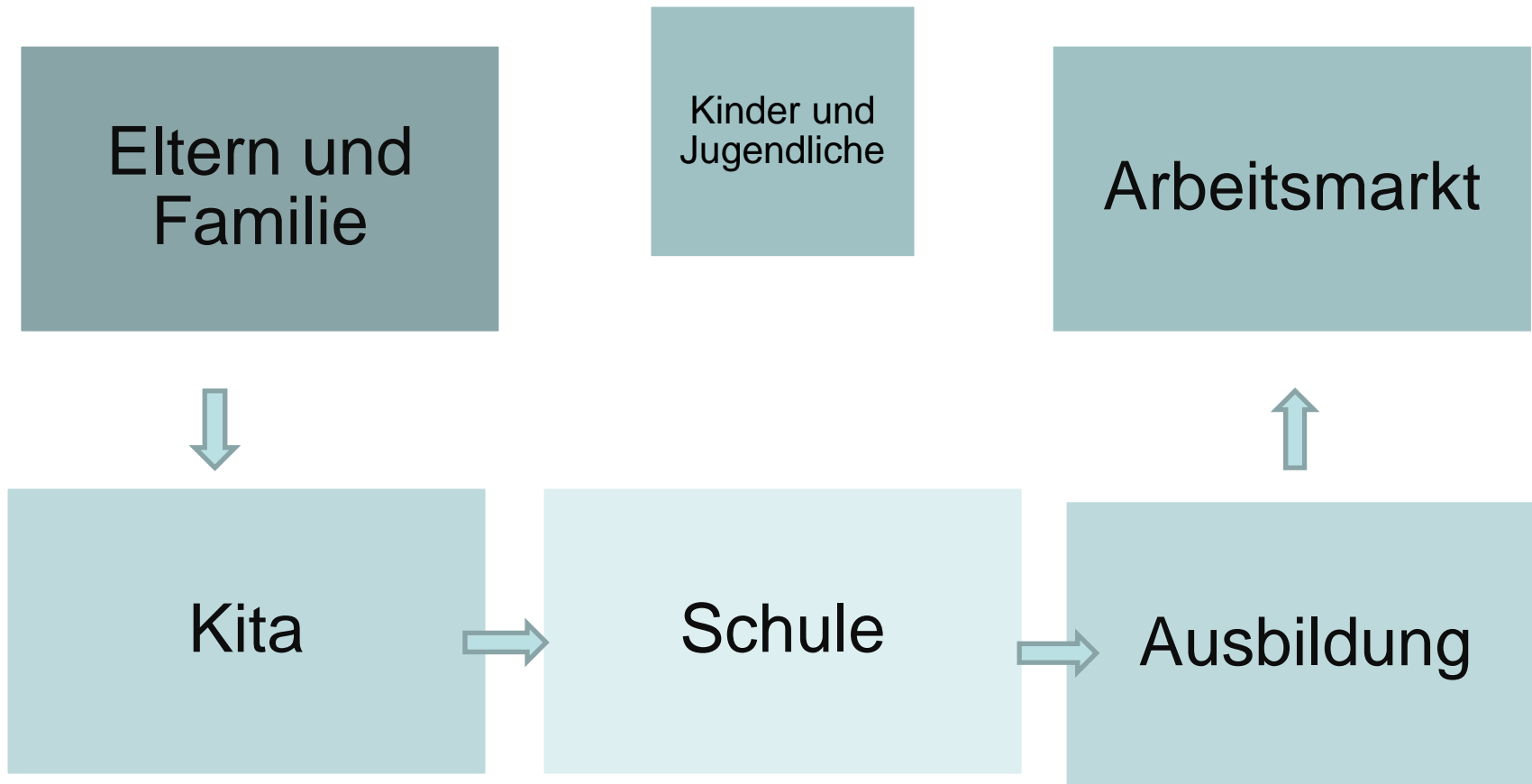
**5. Migelo-Elternkongress:
„Der Beitrag von Elterninitiativen und -Vereinen zur erfolgreichen
Berufsorientierung von Jugendlichen“**

**Die Mitwirkung von Eltern bei der
Berufsorientierung – Chancen und Potenziale**

Agenda

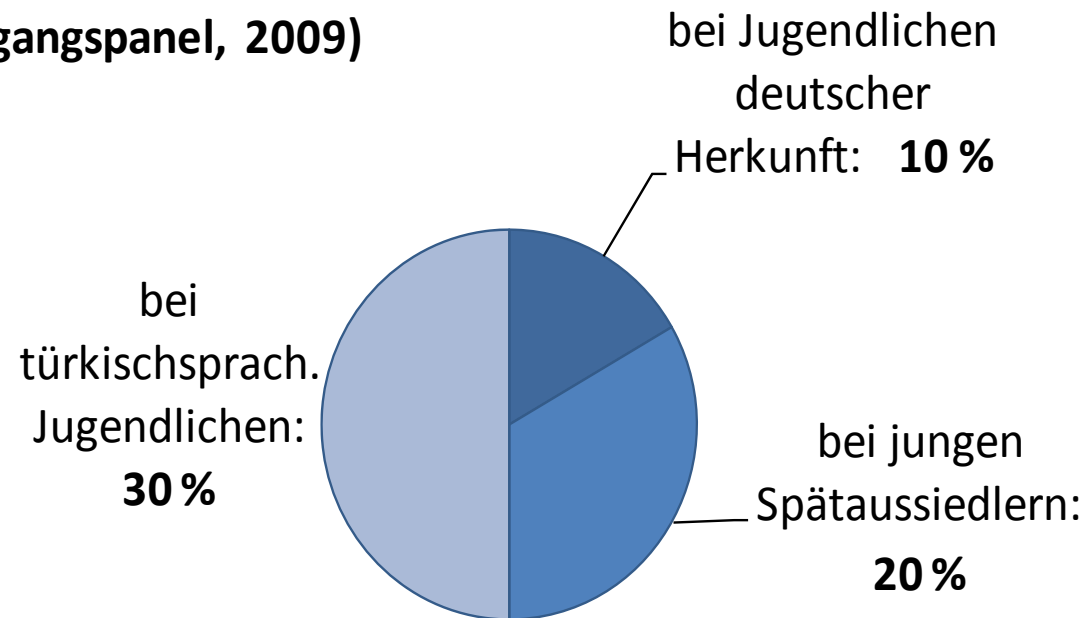
- ➔ **Warum ist die Rolle der Eltern bei der Berufsorientierung ihrer Kinder so wichtig?**
- ➔ **Um welche Chancen und Potenziale handelt es sich?**
- ➔ **Welche konkreten Lösungsvorschläge sind denkbar?**

Die wichtigsten Etappen der Sozialisation von Kindern und Jugendlichen



Die Beteiligung von Eltern bei der Berufsauswahl

**Welche Bedeutung messen die Jugendlichen den Eltern bei?
(Studie DJI-Übergangspanel, 2009)**



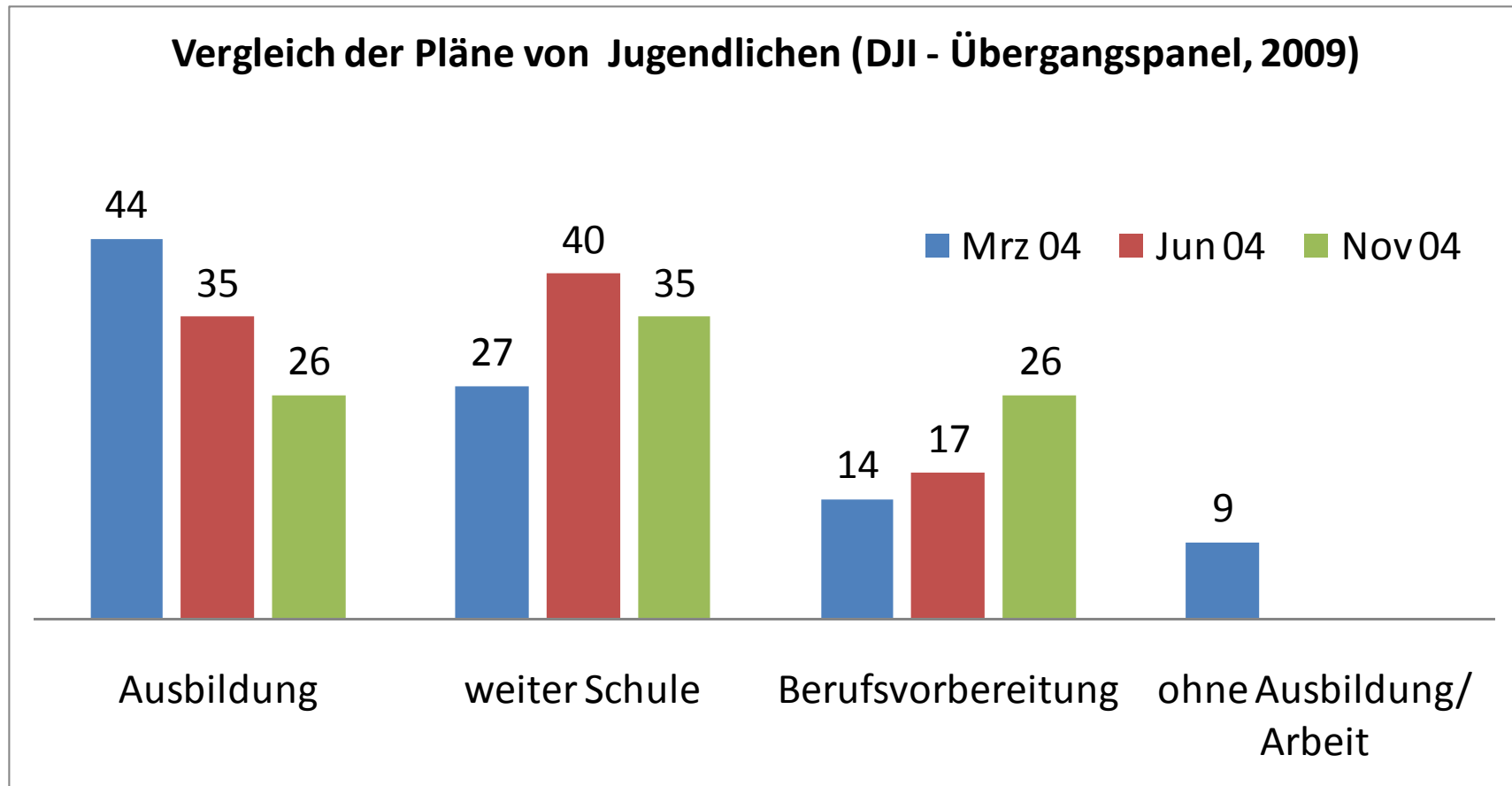
Die Rolle der Eltern bei der Berufsorientierung ihrer Kinder



- Elterliche begleitende Unterstützung stabilisiert und hilft Jugendlichen in den Übergangsphasen „Familie-Kita“, „Kita-Schule“, „Schule-Ausbildung“ und „Ausbildung-Beruf“
- Grundlegende Unterstützung bei der Persönlichkeitsentwicklung, Lernmotivation, Leistungsbereitschaft und selbstverantwortliche Lebensgestaltung von Eltern sind besonders wichtig
- Eltern sind wichtige Erziehungspartner für alle Bildungseinrichtungen
- Elternhaus ist der Ort, an dem über die berufliche Zukunft der Kinder diskutiert und beraten wird

- ➔ Um diesem Anspruch gerecht zu werden, sollten Eltern auf dem Laufenden sein, wenn es um die beruflichen Möglichkeiten ihres Kindes geht
- ➔ Die Beteiligung von Eltern an der Gestaltung der Bildungseinrichtungen, der Übergänge und Ausbildungen sollte weiter in den Kommunen gefördert werden

Pläne und Realisierungen



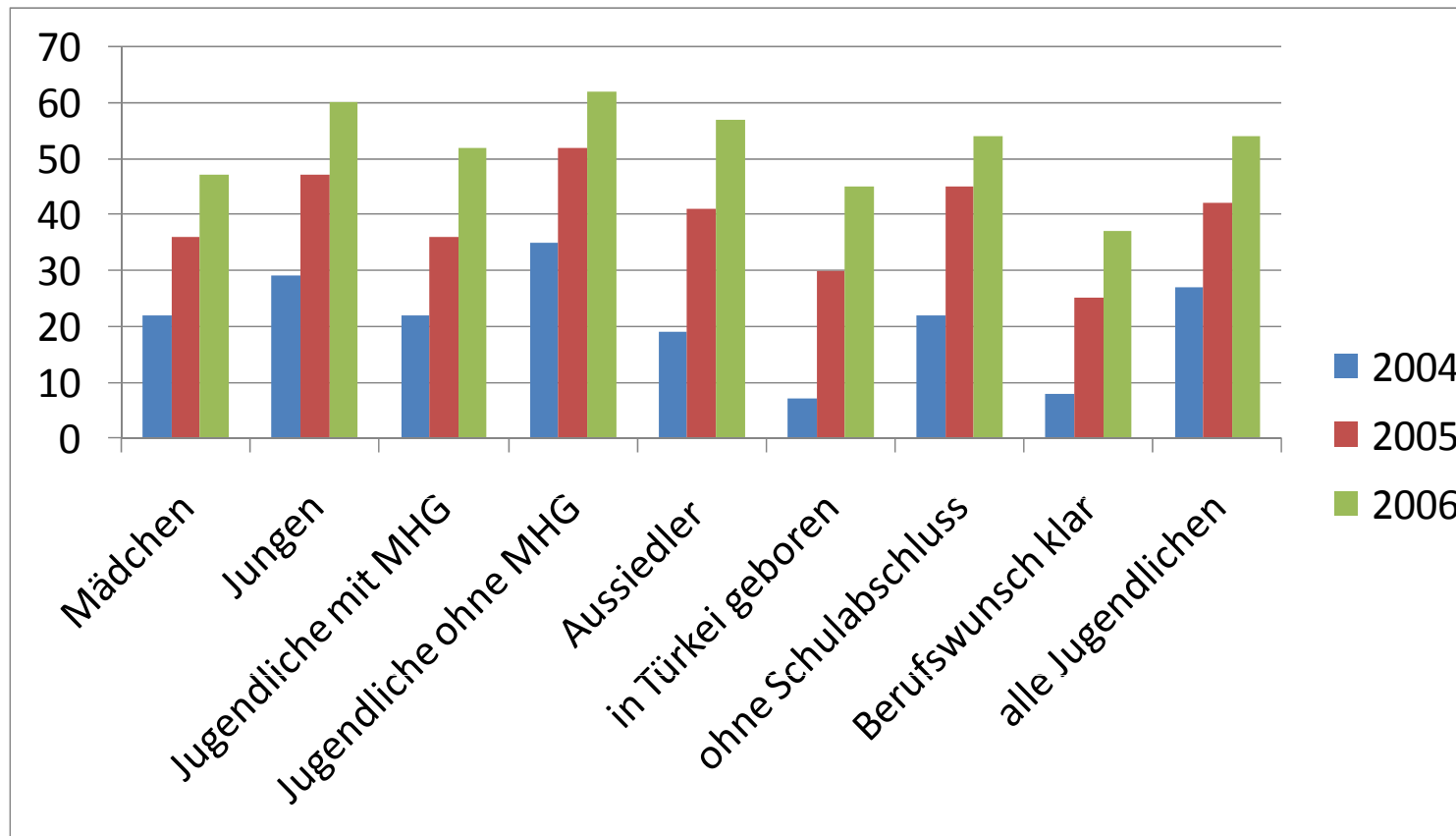
Platzierungen von Hauptschüler/innen direkt nach der Schule (Studie DJI-Übergangspanel, 2009)



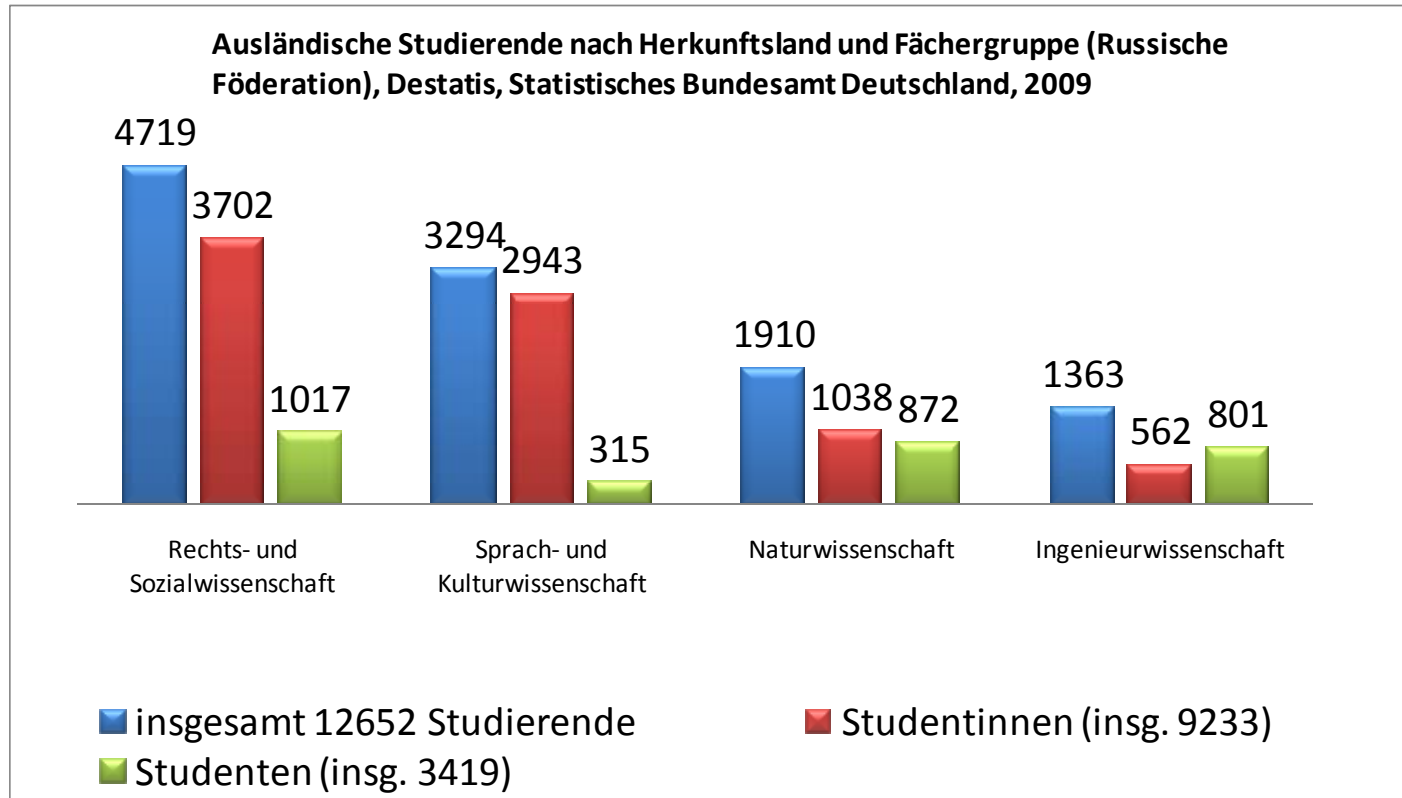
	Nov. 2004				Nov. 2005			
	Schule	Ausbildung	Berufsvorbereitung	Ohne Arbeit/ Ausbild.	Schule	Ausbildung	Berufsvorbereitung	Ohne Arbeit/ Ausbild.
Ohne MHG	29 %	35 %	22 %	10 %	22 %	52 %	13 %	9 %
Aussiedler	40 %	19 %	34 %	5 %	28 %	41 %	17 %	8 %

Ausbildungsbeteiligungsquoten bei Jugendlichen

(Studie DJI-Übergangspanel, 2009)



Was wollen die künftigen russischsprachigen Akademikerinnen und Akademiker studieren?



Lösungsvorschläge



1. Positive und differenzierte Wahrnehmung der Migranten

- Die Besonderheiten jeder einzelnen Gruppe der Zuwanderer müssen berücksichtigt werden – *den* Migranten gibt es nicht
- Durchführung von Evaluationen, Studien, regionalen Untersuchungen, wie z.B. über die berufliche Integration von Eltern und Jugendlichen
- An Potenzialen (z.B. Mehrsprachigkeit) anknüpfen, nicht immer defizitorientiert herangehen

2. Strukturen schaffen bzw. verändern – Regelangebote statt Projektitis

- Durchführung von Informations-/Kulturveranstaltungen mit MSOs, dabei Kooperation mit den Kommunen und Arbeitsagentur
- Kooperationen mit MSOs sollten verstärkt in den Kommunen und im Land gestärkt werden
- In der Landesverwaltung und in den kommunalen Verwaltungen sollte es hierfür konkrete Ansprechpartner/innen geben
- Weitere Professionalisierung der MSOs

Lösungsvorschläge



3. Förderung der sozialen und beruflichen Integration

- Schaffung von gezielten Förderprogrammen für Eltern und Jugendliche in den Kommunen und im Land, z.B. Übergang von der Schule zur Ausbildung
- Angebote von Ausbildungs-/Praktikumsmöglichkeiten für junge Migrantinnen und Migranten, besonders auch im öffentlichen Dienst
- Ausbildung von Eltern als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren
- Sprachförderung (berufsbezogenes Deutsch) für Eltern und Jugendliche
- Umsetzung des Berufsqualifikationsfeststellungsgesetzes auch auf Landesebene
- Best-Practice-Projekte und Integrationserfolge öffentlich darstellen

Quellen:



- Längsschnitt-Studie (DJI-Übergangspanel), Deutsches Institut, 2009
- Migrationsbericht 2009 des Bundesamtes für Migranten und Flüchtlinge - im Internet unter: www.bmi.bund.de
- Bevölkerung und Erwerbstätigkeit. Bevölkerung mit Migrationshintergrund – Ergebnisse des Mikrozensus 2009. Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2010, im Internet unter: www.destatis.de
- „Starke Eltern - Starke Kinder“. Evaluation der russischsprachigen Elternkurse, DKSB LV Bayern e.V., 2011, München